Ressort: Auto/Motor

EU-Kommission erhöht in Abgasaffäre Druck auf VW

Brüssel, 06.03.2017, 19:00 Uhr

GDN - Die EU-Kommission erhöht wegen der Abgasaffäre den Druck auf Volkswagen. Ähnlich wie in den USA soll der Autokonzern auch in Europa Kunden entschädigen: "Volkswagen hat nach mehr als einem halben Jahr des Dialogs mit uns die Schlüsselforderungen der Verbraucher nicht erfüllt", sagte die zuständige EU-Verbraucherschutz- und Justizkommissarin Vera Jourova der "Welt".

"Volkswagen hat europäisches Konsumentenrecht gebrochen." Das könne nicht ohne Konsequenzen bleiben. Jourova kündigte an: "Am Dienstag werde ich die EU-Verbraucherbehörden unterstützen, die Angelegenheit auf die nächste Ebene zu heben und Zwangsmaßnahmen gegen Volkswagen einzuleiten. VW muss sich bewegen und sicherstellen, dass Konsumenten überall in Europa fair behandelt werden." Das beinhalte neben der Reparatur der Fahrzeuge auch eine Art Extrabonus oder freiwillige Kompensation für europäische Verbraucher, sagte die Kommissarin aus Tschechien. Laut "Welt" stehen mehrere nationale Verbraucherschutzbehörden unmittelbar davor, sich auf eine harte Linie gegenüber dem Konzern aus Wolfsburg zu verständigen. Die Behörden können Strafen gegen Volkswagen verhängen.

Bericht online:
https://www.germandailynews.com/bericht-86253/eu-kommission-erhoeht-in-abgasaffaere-druck-auf-vw.html

Redaktion und Veranwortlichkeit:
V.i.S.d.P. und gem. § 6 MDStV:

Haftungsausschluss:
Der Herausgeber übernimmt keine Haftung für die Richtigkeit oder Vollständigkeit der veröffentlichten Meldung, sondern stellt lediglich den Speicherplatz für die Bereitstellung und den Zugriff auf Inhalte Dritter zur Verfügung. Für den Inhalt der Meldung ist der allein jeweilige Autor verantwortlich.

Editorial program service of General News Agency:
UPA United Press Agency LTD
483 Green Lanes
UK, London N13NV 4BS
contact (at) unitedpressagency.com
Official Federal Reg. No. 7442619